

Leak6, Windelsbleicher Str. 10 D-33647 Bielefeld
Amtsgericht Chemnitz

Gerichtsstr. 2

09112 Chemnitz

Bevollmächtigter Wahlverteidiger
des Angeschuldigten:
Joachim Baum, auch Betreiber
der **Initiative Leak6:**
Ordnung durch Transparenz
Windelsbleicher Str. 10
33647 Bielefeld

www.leak6.de
Tel. 0521-4329910
Fax: 0521-4329911
info@leak6.de

Datum: 17.09.2019

internetöffentlich¹

vorab per Fax: 0371-453-5555

zur Strafsache Frank Engelen, Az. **5 KIs 560 Js 38037/18**

Kraft Vollmacht und Namens des Angeschuldigten legt der Unterzeichner
5 nachfolgend den vom Angeschuldigten gewünscht zu vermutenden Sach-
vortrag dar:

- Das Projekt Lichtblick e. V. ist sehr zu Recht: gemeinnützig.
- Der Einsatz des Angeschuldigten verdiente eigentlich einen Orden.
- Die Strafverfolgung des Angeschuldigten ist politisch motiviert (siehe veröffentlichte Auszüge (hier **Anlage EN076²**).
- Der Jugendliche Dave Möbius floh aus einer fliehenswerten Unterbringung. Die Betreiberfirma (Wildfang-...) ist im öffentlich wohlbekanntem³ "Maramures-Skandal" verwickelt.
- Die Betreiberfirma brüstet sich sogar mit ihrer 'Kompetenz' für Auslandsprojekte (**Anlage EN076**, Z. 428 ff).

10

15

¹ http://leak6.de/engelen_frank/2019-09-17%20Sachvortragwunsch%20AG-C_wz.pdf

² http://leak6.de/engelen_frank/EN076%202019-09-12%20Engelen%20wird%20politisch%20verfolgt.pdf

³ U. a. berichteten Spiegel, Tagesspiegel, Welt und WAZ (**Anlage EN077**)

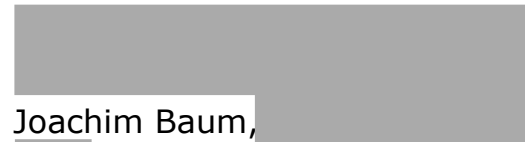
- Der unbestreitbar notorische Jugendheim-Weglaufer Dave Möbius stand somit - unabhängig seiner eigenen Gründe - in einer sehr konkreten Gefahr, für längere Zeit ebenfalls in einem solchen 'Projekt' zu landen.
- 20 • Dort hätte er vermutlich subjektiv noch mehr Fluchtgründe verspürt als schon hier und stünde dann - außerhalb des Schutzbereichs unseres Grundgesetzes - in einer Gefahr, die das Rumänische Staatsversagen mit sich bringt. Möglicherweise wäre er getrampt und hätte auch Alexandras Schicksal der Ermordung (**Anlage EN078**) erlitten.
- 25 • Der dortige Staatschef Iohannis sieht in dem Fall ein Zeichen dafür, dass aufgrund korrupter Praktiken inkompetente Menschen bei der Polizei arbeiten dürfen. "Solange Korruption, Inkompetenz und die Beförderung aufgrund anderer Kriterien als Fachkenntnis von politischen Entscheidern gefördert werden, leidet die ganze Gesellschaft", schrieb der Präsident (**Anlage EN078**, S. 3).
- 30 • Korrupte Staaten sind somit möglich; es kann Deutschland weder daran gelegen sein, das (Kindes-)Wohl seiner Menschen in ausländische korrupte Hände zu legen, noch das Ausland in Punkto Korruptioniertheit durch Verfolgung Unschuldiger auch noch zu übertreffen!
- 35

Mit freundlichen Grüßen

Joachim Baum

Abhilfemöglichkeit der unbegründeten Genehmigungsverweigerung durch Beitritt des Angeschuldigten via eigener Unterschrift:

Leak6 - Ordnung durch Transparenz - **S. 1** v. 27 des Schreibens vom 12.09.19



Joachim Baum,

Initiative Leak6:
Ordnung durch Transparenz
Windelsbleicher Str. 10
33647 Bielefeld

www.leak6.wordpress.com

Tel. 0521-4329910

Fax: 0521-4329911

jockel@u-a-i.de

Datum: 12.09.2019



Sachsensumpf am Lebendigen:

Politisch motivierte Strafverfolgung Frank Engelens:



Menschenrechtler in Psychiatrisierungsfahr!



365 **Verfolgung aus politischen Gründen:**

Vorliegend geht es nicht um eine - wie von den Strafverfolgungsbehörden dargestellt - Straftat einfacher Kriminalität, sondern das Thema des Ange-
schuldigten ist eindeutig "politisch" zu verstehen. Seit Jahrzehnten man-
gelt es Deutschland bei der Aufarbeitung behördlichen und juristischen
370 Unrechts. Der Unterzeichner adressiert den größten Mangel bei der feh-
lenden Strafverfolgung und -Ermittlung in eigentlich gebotenen Verdachts-
fällen. Während schon die Gerichtskontrolle durch die Öffentlichkeit von
Seiten der Richter - zur eigenen Annehmlichkeit - bis weit über die
Schmerzgrenze der Vernunft hinaus erschwert wird, aber sich doch we-
375 nigstens noch in einigen Entscheidungstexten finden lässt, fand der Unter-
zeichner Gerichtsentscheidungen zur Öffentlichkeitskontrolle der Staats-
anwaltschaft seit dem Lebach-Urteil vom 05.06.1973 - 1 BvR 536/72 ü-
berhaupt nicht mehr. Zum Informationsinteresse der Öffentlichkeit schrie-
ben die damaligen Richter noch (Rn. 76):

380 "Nicht zuletzt fällt das legitime demokratische **Bedürfnis nach**
Kontrolle der für die Sicherheit und Ordnung zuständigen Staatsor-
gane und Behörden, der **Strafverfolgungsbehörden** und der
Strafgerichte maßgebend ins Gewicht."

Seitdem herrscht eine sehr weitgehende richterliche Funkstille, was die
385 Unterstützung der Presseorgane anbelangt, die auch im Bereich nicht er-
folgender Ermittlungstätigkeit ihren Presseauftrag ernst nehmen wollen (§
3 LPresseG.NRW):

"Die Presse erfüllt eine öffentliche Aufgabe insbesondere dadurch,
daß sie Nachrichten beschafft und verbreitet, Stellung nimmt, Kritik
390 übt oder auf andere Weise an der Meinungsbildung mitwirkt."

395 Strafverfolgung verbleibt also weitgehend im Dunkeln und die Strafverfol-
gungsbehörden wissen dies auch. Anstatt Strafanzeigen nachzugehen,
fühlen sie sich vollkommen frei, lieber diejenigen zu verfolgen, die sie stel-
len. Aber nicht nur der hier vorliegend gegen den Angeschuldigten aufge-
tretene Auswuchs dieser Art, der schon im Vorwort als KLAGEINVERSION
geißelt wurde stellt ein Unterlassen der eigentlich gebotenen Strafver-
folgung dar. Auch die Anzeigen des Jugendlichen, des Unterzeichners und
vieler Unterstützer sind allesamt zu besorgen, nicht verfolgt zu werden.

400 Die Möglichkeiten der Klageerzwingung stecken HRRS, Ausgabe 1/2016
(hrr-strafrecht.de) zufolge immer noch in den Kinderschuhen, eine Ermitt-
lungserzwingung, die irgendwann auch zum Ende der (auch vorliegend
geltend gemachten) unberechtigten Strafverfolgung als Tatbestand des §
344 StGB führen könnte, ist vermutlich noch nicht einmal irgendwo ange-
dacht. Jedenfalls erscheint der Rechtsstaat ausgesprochen ungeübt in der
405 Selbstkontrolle jener Fälle, wo es drauf an kommt: wo er selbst in dem
Zweifel steht, möglicherweise gar nicht mehr Rechtsstaat zu sein.

410 Strafverfolgung verbleibt natürlich am aller meisten dort im Dunkeln, wo
Amtsträger oder ihnen nahe stehende Profiteure (z. B. Gutachter und Un-
terbringungshäuser) betroffen sind. Hier hat der Rechtsstaat gleich ein
doppeltes Problem: Nicht nur dass man ohnehin ungern Mitmenschen be-
straft, noch viel mehr gilt hier: wenn die Verdächtigen eine durch eigene
Ausbildungsinvestitionen getragene Funktion erfüllen, die durch eine ge-
rechte Bestrafung ausfällt, würden auch diese Kosten der Allgemeinheit
auf die Füße fallen!

415 Es gibt also viele Gründe, die es dem unkontrollierten Organen des
Rechtsstaates neben dem allgemeinen Machtgefälle leicht machen, in eine
- selbstredend geleugnete - Eigenkorruption zu verfallen. Und gegen die,
die solches aufzudecken entschlossen sind, hält die Justiz gerne den für
besondere Zwecke gehätschelten Notnagel der Psychiatrisierung bereit.

420 Die Nationale Stelle zur Verhütung von Folter wurde am 30.08.2019 (**Anlage EN071**) gefragt, warum sie nicht einmal die Zahl der betroffenen Menschen und das für dieselben verbrauchte Budget statistisch bilanziert. Neben anderen geht auch der Angeschuldigte von einem 11-stelligen Budget für unzurechnungsfähig gefangen gehaltene Menschen aus. Aber Psychiatisierung ist nicht nur teuer (vollkommen unbeachtet immerhin in der **Größenordnung des Verteidigungshaushaltes**), sie tötet auch indem sie die statistische Lebenserwartung um Jahrzehnte verkürzt!

Die Amtsträger und die ihnen nahe stehenden Profiteure wännen sich vorliegend vor Strafverfolgung derart sicher, dass sie sich sogar mit Möglichkeiten der (in Deutschland ca. 800-fach vorkommenden) **Auslandsunterbringung von Kindern** auf ihren Webseiten brüsten. Als Hintergrundbeschreibung sei hier nur einmal beispielhaft eine am 21.05.2019 bemerkte Internetseite einer Jugendbetreuungsstelle erwähnt (**Anlage EN067**, technisch schlecht darstellbar). Sie hat eine Reihe Schaltflächen (hier abgeflacht dargestellt, Hervorhebungen durch den Unterzeichner):

440

Startseite	Unsere Angebote	Angebote Inland		
Niedersachsen	Mecklenburg-Vorpommern	Brandenburg		
Bremen	Sachsen-Anhalt	Reise Projekt	Angebote Ausland	
Rumänien	Polen	Aktuelles	Links	Ansprechpartner
Kontakt	Anfahrt	Impressum	Datenschutz	

Auch heute noch zeigt sich jene "Firma", - in der auch der Schützling des Angeschuldigten Dave Möbius laut einer den Behörden bekannten Videobotschaft zu leiden hatte - mit dem gleichen Angebot (**Anlage EN068**); jedenfalls als Spezialist für Auslandseinsätze (**Anlage EN069**). Dabei heißt es doch in Art. 16 Abs. 2 Satz 1 GG:

"Kein Deutscher darf an das Ausland ausgeliefert werden."

Ob deutsche Kinder, die sich in ausländischen Unterbringungen befinden ausgeliefert fühlen dürfen, können sie nicht einmal selbst hinterfragen. Für sie ist in der Regel ein Beistand, dem sie vertrauen können und der sie über ihre deutschen und europäischen Rechte aufklärt: nur sehr theoretisch erreichbar. Weiter ist der Weg für die internationale Rechtsdurchsetzung für solche Kinder übermäßig schwer, zumal sie außerdem dem unmittelbaren Schutzbereich des Grundgesetzes entzogen sind. Über Jahre hinweg werden sie ihrem Vaterland entfremdet, sie werden von der ihnen normalerweise zukommenden Sozialisation und einer hochwertigen Ausbildung abgeschnitten zuletzt ist ihre irgendwann fällige Eingliederung in Deutschland extrem erschwert oder unmöglich gemacht!

Mittlerweile greifen von öffentlich rechtlichen Medien ausgestrahlte Krimis diese Problematik immer mal wieder auf, doch unter Tausenden (fern-) sehenden / wissenden Staatsanwälten scheint sich keiner zu finden, der bereit ist, diese ca. 800 Fälle einmal der ihnen gebührenden strafrechtlichen Würdigung zuzuführen. Erst Präzedenzfälle wie der vorliegende drohen, dieses Thema überhaupt einmal auf das Trapez zu bringen.

Kurz vorausgeschickt sei das Absurdum, dass dem politischen Aufklärer Flucht- und Verdunkelungsgefahr untergejubelt werden soll. Der Ange-schuldigte war für den Jugendheim-Flüchtling Dave Möbius ein vertrauenswürdiger Beistand und wollte ihm bei der Durchsetzung seiner Rechte helfen. Dazu führte er mit den zuständigen Stellen eigeninitiativ einen an **Anlage EN059** bis **Anlage EN065** (umfassend [Anlage EN060](#), [Anlage EN061](#), [Anlage EN062](#), [Anlage EN063](#), [Anlage EN064](#)) ersichtlichen Dialog, den man im nachhinein nur als entglitten bezeichnen kann:

- Zunächst fragt das Landesamt Mittelsachsen am 25.10.2018 noch ganz unbedarft an (**Anlage EN059**): "Bitte teilen Sie mir Ihre aktuelle Lebenssituation und Ihre Vorstellungen von Ihrer Perspektive in den nächsten Tagen schriftlich mit",

doch als sich herausstellt, dass der Angeschuldigte

- die von ihm so genannte "private Fremdbetreuungs-Industrie" in ihren Grundfesten erschüttern will (05.12.2018, **Anlage EN060**) und
- zu den von ihm so genannten, untragbaren (weil kriminellen) "Firmen" in Wettbewerb treten will (05.12.2018, **Anlage EN060**),

480

erkennt der Rechtsstaat die Wahrheit nicht mehr und auch nicht die verkehrte Rolle in der er nunmehr selber steht.

- zumindest reagierte █████ S█████ die Referentin vom Jugendamt des SÄCHSISCHEN STAATSMINISTERIUMS FÜR SOZIALES UND VERBRAUCHERSCHUTZ auf den Angeschuldigten mit seiner ungewöhnlichen gesellschaftlichen Rolle mit reichlich Misstrauen. Ihr Schreiben vom 17.12.2018 (**Anlage EN061**) kann sich - vielleicht unwissentlich (aber dennoch wissen könnend) - die vorliegend verkehrten Rollen nicht einmal vorstellen und

485

490

**bittet tatsächlich den Befreier,
dem Befreiten die Freiheit zu geben**

(wörtlich): "Im Interesse des Jugendlichen möchte ich Sie daher dringend bitten, ihm die Freiheit zu geben."

- Frau S█████ behauptete lapidar, "die von dem Jugendlichen angeblich auf Sie ausgestellte Vollmacht [sei] rechtsungültig", ohne dass sie auch nur eine Silbe darauf verwandte, ihre problematische Rechtsansicht zu begründen. Verständlich könnte es allenfalls sein, wenn das Amt über keine Vergleichsunterschrift zur Prüfung der Echtheit der Vollmacht (**Anlage EN064**) vorliegen hat. Die Problematik entstand aber insbesondere durch ihr Angst machendes Ver-

495

500

halten; immerhin lernte dieser Jugendliche als regelmäßig eingesperrter Mehrfachflüchtling den Rechtsstaat bislang nur allzu oft und am eigenen Leib von seiner verlogenen Seite her kennen.

- Konkret bot Frau S [REDACTED] u. a. nur zwei als schmal zu empfindende Zeitfenster zur persönlichen Abholung der Geburtsurkunde an (**Anlage EN062**). Auch dieses musste die Sorge wecken, dass man den Jugendlichen wieder aufgreifen und einsperren wolle; es wurde kundgegebener Weise als Nötigung (**Anlage EN063**) empfunden.
- Von Anfang bis Ende war es übrigens egal, dass der damals 16-Jährige schon seit über zwei Jahren hätte eigene Anträge stellen und Erklärungen abgeben dürfen, Vertrauens- und Vollmachtspersonen selbst auswählen dürfen und auch irgend wann in den Genuss der ihm durchgängig verwehrten VN-Kinderrechte hätte gelangen müssen. Die am 25.10.2019 (unwissend oder scheinheilig) angeforderte Erklärung über die Zukunftsvorstellungen des Jugendlichen war ja schon am 10.10.2019 abgegeben worden (**Anlage EN065**).

Und so fiel der Angeschuldigte aus - behaupteter Weise - illegitimen machtpolitischen Eigeninteressen der Vertreter des Rechtsstaates zum Opfer. Er durfte jedenfalls nicht für den Jugendlichen sprechen und ist nun von der illegalen Psychiatriesierung bedroht. Ersteres schlägt auch dem Unterzeichner entgegen: Auch er darf nicht den Angeschuldigten verteidigen und wird ohne jede Begründung rechtsfehlerhaft abgelehnt.

Eine effektive Qualitätskontrolle kann nur von außen erfolgen, denn dem am meisten kontrollbedürftigen, zweifelhaften Rechtsstaat wird der Blick auf sich selbst als erstes getrübt. Man muss ihm aber wehren, wo er beginnt korrupt zu werden! Dies zeigt sich z. B. auch am Maramures-Skandal (Rumänien) und der Presseerklärung der Kinder- und Jugendhilfe WILDFANG GmbH vom 01.09.2019. Erklärt wird (**Anlage EN070**),

530 • dass sich eine "Unterbringung im Auslandsprojekt lediglich auf Initiative deutscher Jugendämter entwickelt."

- "Im Verlauf der Ermittlungen wurden vier Jugendliche durch die rumänischen Behörden in Obhut genommen."

535 **Das ist das gleiche**, wie der Angeschuldigte mit einem Jugendlichen tat: Die Jugendlichen zu ihrem Schutz aus dem vom deutschen Rechtsstaat gewiesenen Weg herauszunehmen.

- "Zu diesen wird uns [der Wildfang GmbH] und der Vertretung der Bundesrepublik Deutschland der Kontakt bisher verweigert. Auch wurde den Vertretern eines fallführenden deutschen Jugendamtes, die zur Klärung nach Rumänien angereist waren, keine Besuchserlaubnis erteilt."

540 **Das ist das gleiche** Misstrauen, dass der Angeschuldigte und sein Schützling gegen das Agieren des deutschen Rechtsstaates hegten.

Ein solches Misstrauen ist also keineswegs eine Wahnvorstellung. Vielmehr (BVerfG, Urteil vom 22. 2. 2011 – 1 BvR 699/06, Abs. 49)

545 "handelt der Staat in treuhänderischer Aufgabenwahrnehmung für die Bürger und ist ihnen rechenschaftspflichtig"

550 Dann darf er auch nicht ohne jede Rechtfertigung dem Jugendlichen seine Lebensperspektive verbauen, den Angeschuldigten als seine Vertrauensperson mundtot machen und dessen Wahlverteidiger seine erforderliche Genehmigung ohne jede Begründung versagen.

In der Rechtsprechung ist anerkannt, dass für Fragen der Unterbringung von Kindern und Jugendlichen das **Kindeswohl** vordringlich zu beachten ist. Allerdings beeinflusst der Staat (und insbesondere das Jugendamt) über die Gestaltung der Wege zur Beurteilung des Kindeswohles - Daten-

555 schutzrechtlich regelmäßig viel zu früh und für die Beteiligten viel zu un-
durchsichtig - die am Ende herauskommenden Entscheidungen viel zu
sehr. Aufgrund seiner im Vergleich zu den Beteiligten bestehenden Über-
legenheit gelingt es ihm bereits als bloßer Mitwirkender nahezu immer, die
Verfahren zu dominieren. Jugendamt und Gericht dürfen das Kindeswohl
560 aber nicht aus ungesetzlichen Interessen heraus gestalten! Zwar obliegt
die Verfahrenskontrolle regelmäßig Richtern, aber noch wichtiger ist, dass
diese regelmäßig Berufenen selbst Regel-gemäß vorgehen!

Die vorliegende Konstellation: wenige Einzelpersonen vs. Staatsmacht
kommt naturgemäß sehr selten vor, wohl aber im Haager Kindesentfüh-
565 rungsübereinkommen. Aus dortigen Art. 13 sei zitiert:

"Ungeachtet des Artikels 12 ist das Gericht oder die Verwaltungsbe-
hörde des ersuchten Staates nicht verpflichtet, die Rückgabe des
Kindes anzuordnen, wenn die Person, ... die sich der Rückgabe des
Kindes widersetzt, nachweist,

570 a) daß die ... Behörde oder sonstige Stelle, der die Sorge für die
Person des Kindes zuzustand, das Sorgerecht zur Zeit des Verbringens
oder Zurückhaltens tatsächlich nicht ausgeübt, ... oder

b) daß die Rückgabe mit der schwerwiegenden Gefahr eines körper-
lichen oder seelischen Schadens für das Kind verbunden ist oder das
575 Kind auf andere Weise in eine unzumutbare Lage bringt.

Das Gericht oder die Verwaltungsbehörde kann es ferner ablehnen,
die Rückgabe des Kindes anzuordnen, wenn festgestellt wird, dass
sich das Kind der Rückgabe widersetzt und dass es ein Alter und ei-
ne Reife erreicht hat, angesichts deren es angebracht erscheint, sei-
580 ne Meinung zu berücksichtigen. ...

Ob für materiellrechtliche Erwägungen ein fiktiver Auslandsstaat gedacht werden muss, oder ein tatsächlicher Auslandsaufenthalt feststehen muss, damit diese Maßstäbe des Kindeswohls geeignet erscheinen, darf jedenfalls bezweifelt werden. Vorliegend machte der Jugendliche sein Widersetzen mithilfe von Videobotschaften und eidesstattlichen Versicherungen glaubhaft und vor dem Deutschen Rechtsstaat Angst haben zu müssen - oder auch nur mit ansehen zu müssen, dass seine Unterstützer (Masch, Conrad, Engelen) für ihre Hilfe an ihm staatlich verfolgt wurden, ist allemal eine unzumutbare Lage.

leak6.wordpress.com



Maramures Skandal



Alle News Bilder Videos Shopping Mehr Einstellungen Tools

Land: Deutschland ▾ Seiten auf Deutsch ▾ 1. Aug. 2019 – Heute ▾ Alle Ergebnisse ▾ Zurücksetzen

Brutale Umerziehung in Rumänien: Erste Festnahmen ... - PNN

<https://www.pnn.de> > potsdam > brutale-umerziehung-in-rumaenien-erste-f... ▾

28.08.2019 - Potsdam/Bukarest - Es geht um einen **Skandal**, der Kreise bis nach Potsdam zieht: ... Alle acht Verdächtigen hätten mit dem „Projekt **Maramures**“ zu tun, einem ...

Offenbar auch Betroffene in Brandenburg: Folterskandal in ...

<https://www.pnn.de> > potsdam > offenbar-auch-betroffene-in-brandenburg... ▾

04.09.2019 - Auch nach Angaben des Auswärtigen Amts in Berlin sind in den vergangenen 20 Jahren keine Probleme mit dem „Projekt **Maramures**“ bekannt geworden.

Deutsches Projekt in Rumänien: Polizei holte Jugendliche von ...

<https://www.welt.de> > Panorama

29.08.2019 - Mit solchen Bildern wirbt auch das „Projekt **Maramures**“ im Internet. Die deutsche Einrichtung betreut nach eigenen Angaben sozial auffällige oder straffällig ...

Ermittlungen: Deutsche Teenager in Rumänien offenbar ...

<https://www.welt.de> > Panorama ▾

27.08.2019 - Alle acht Verdächtigen hätten mit dem „Projekt **Maramures**“ zu tun, einem „sogenannten Sozialprogramm“, das nach der nordrumänischen Region benannt ist, ...

Staatlich finanzierter Missbrauch: Deutsche Kinder zur ...

<https://www.tagesspiegel.de> > Gesellschaft > Panorama

28.08.2019 - Es geht um einen **Skandal**, der Kreise bis nach Potsdam zieht: Wegen der ... Alle acht Verdächtigen hätten mit dem „Projekt **Maramures**“ zu tun, einem ...

Rumänien: Deutsche Jugendliche wurden angeblich in ...

<https://www.spiegel.de> > panorama > justiz > rumaenien-deutsche-jugendlich... ▾

27.08.2019 - Das "Projekt **Maramures**" ist ein Sozialprogramm für auffällige Jugendliche. Doch offenbar wurden die Teenager in Rumänien zum Opfer "harter und brutaler ...
Es fehlt: Skandal

„Projekts Maramures“: Vier Rumänen und ein Deutscher in ...

<https://www.maz-online.de> > Lokales > Potsdam

30.08.2019 - Ein Sozialprojekt für schwer erziehbare Deutsche soll Jugendliche wie Sklaven behandelt haben – offenbar auch Teilnehmer aus Brandenburg. Nach der Flucht ...

Rumänien: Deutsche Jugendliche in Sozialprogramm ... - WAZ

<https://www.waz.de> > Panorama ▾

28.08.2019 - „**Maramures**“ nennt sich das Sozialprogramm, benannt nach der Region. Doch statt ... Rezension Spiegel-**Skandal**: Wie Relotius die todkranke Schwester erfand.

Vorwürfe gegen Sozialprojekt in Rumänien - Volksstimme

<https://www.volksstimme.de> > lokal > zerbst > misshandlung-vorwuerfe-gege...

10.09.2019 - Mitarbeitern des Projektes „Maramures“ werden Misshandlungen vorgeworfen. ...
Schlagwörter zum Thema: Bitterfeld-Wolfen | Rumänien | **Skandal** ...

Jugendhilfe-Skandal in Rumänien - Wellenbrecher - Der ...

<https://wellenbrecher.de> › jugendhilfe-skandal-in-rumaenien ▼

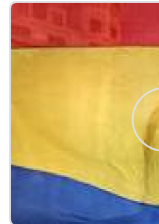
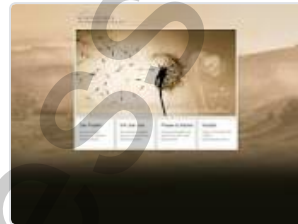
02.09.2019 - Aktuell wird in der Presse über einen **Skandal** berichtet, der das Jugendhilfeprojekt „Maramures“ eines anderen Jugendhilfeträgers betrifft, der das Projekt in ...

Jugendhilfe mit Wellenbrecher e.V. - Wellenbrecher - Der ...

<https://wellenbrecher.de> ▼

02.09.2019 - Jugendhilfe-**Skandal** in Rumänien ... der Presse über einen **Skandal** berichtet, der das Jugendhilfeprojekt „Maramures“ eines anderen Jugendhilfeträgers betrifft ...

Bilder zu Maramures Skandal



→ [Weitere Bilder zu Maramures Skandal](#)

[Unangemessene Bilder melden](#)

Siebenbuerger.de Newsletter

<https://www.siebenbuerger.de> › newsletter ▼

01.09.2019 - Nach den PKW gerät jetzt auch die LKW-Branche in einen Abgas-**Skandal**. ... Das „Projekt Maramures“ ist ein Sozialprogramm für auffällige Jugendliche.

Politikpodcast: Reiche Eltern haben ist keine Leistung | ZEIT ...

<https://www.zeit.de> › Gesellschaft

11.09.2019 - Auf Erbschaften zahlt man in unseren Ländern keine oder kaum Steuern – ist das gerecht? Außerdem: Was wurde aus dem Ibiza-**Skandal**?

Es fehlt: Maramures

Vanlife: Einladung mit Hindernissen - Reise - Rhein Neckar ...

<https://www.rnz.de> › ratgeber › reise_artikel,-vanlife-einladung-mit-hinder... ▼

03.08.2019 - Um mich herum die ländliche Idylle der rumänischen **Maramures**: Männer, die auf den Feldern beim Heuwenden singen, alte Frauen, die mit schwarzen Röcken ...

ÜBERREGIONAL - bei Nachrichten-REGIONAL

<https://www.nachrichten-regional.de> › index.php › überregional ▼

15.09.2019 - ... nordrumänischen Region **Maramures**, die „Kinder- und Jugendhilfe Wildfang GmbH“ ... Ein **Skandal**, der endlich diskutiert werden muss“, so die Autoren Lars ...

Der Spiegel: «Rumänien: Deutsche Jugendliche sollen in ...

<https://newstral.com> › article › rumänien-deutsche-jugendliche-sollen-in-so... ▼

27.08.2019 - ... Kindesmisshandlung: Sozialprojekt-**Skandal** reicht bis PotsdamPotsdamer ...
Vorwurf der Kindesmisshandlung: Leiter von Sozialprojekt "Maramures" in ...

Wassersportartikel vor 1945 - Europa - Faltbootwiki - faltboot.org

<https://www.faltboot.org/wiki>

18.08.2019 - ... ebensolche Befreiung gewesen sein, wie sie für andere Leser ein **Skandal** in der heute nordrumänischen Gegend **Maramureş** / Máramaros / Марагуреш ...

Babys ohne Hände geboren: Spezialisten suchen nach ...

[gesundenation.de/babys-ohne-haende-geboren-spezialisten-suchen-nach-...](https://www.gesundenation.de/babys-ohne-haende-geboren-spezialisten-suchen-nach-...)

12.09.2019 - Der Fall erinnert an den Contergan-**Skandal** Anfang der 60er Jahre, bei dem tausende geschädigte Kinder auf die Welt kamen. Alles dreht sich um eine große ...

news from the alps

[rss.dolomitics.com](https://www.rss.dolomitics.com) [Diese Seite übersetzen](#)

15.09.2019 - 4 settembre 4' giorno di viaggio ALLA SCOPERTA DEI MONASTERI DI LEGNO DEL **MARAMURES**. 4 settembre 4' giorno di viaggio ALLA SCOPERTA DEI ...

Linkspartei wirbt offen mit Enteignung und Klassenkampf | PI ...

www.pi-news.net/2019/08/linkspartei-wirbt-offen-mit-enteignung-und-...

30.08.2019 - ... -projekt-maramures-tim-war-2-jahre-lang-hilfsarbeiter-umsonst_id_11087901.html ... Es ist ein **Skandal**, der auch nicht weniger wird, wenn man das Thema ...

Strompreis-Irrsinn - Wer wenig braucht, zahlt doppelt drauf ...

www.politnews.org/post/strompreis-irrsinn-wer-wenig-braucht-zahlt-do...

06.09.2019 - Eigentlich heißt es: wenig Verbrauch, weniger Kosten! In Wirklichkeit gibt es für Niedrig-Verbraucher eine Kostenfalle!Foto: picture alliance / blickwinkel/M.

UFC-Fight des Jahres: Khabib Nurmagomedov zerlegt Dustin ...

www.politnews.org/post/ufc-fight-des-jahres-khabib-nurmagomedov-z...

07.09.2019 - Es war wohl der lang ersehnteste UFC-Kampf des Jahres. Im Fight um den Titel im Leichtgewicht trafen der Kämpfer aus Russland Khabib Nurmagomedov und ...

Damit du nur die relevantesten Ergebnisse erhältst, wurden einige Einträge ausgelassen, die den 32 angezeigten Treffern sehr ähnlich sind. Du kannst bei Bedarf die [Suche unter Einbeziehung der übersprungenen Ergebnisse wiederholen](#).

Deutschland | **33719, Bielefeld** - Laut meiner IP-Adresse - [Genauen Standort verwenden](#) - [Weitere Informati](#)

[Hilfe](#) [Feedback geben](#) [Datenschutzerklärung](#) [Nutzungsbedingungen](#)

Stern: "Er kommt, er kommt: Musste die 15-jährige Alexandra sterben, weil die Polizei zu spät reagierte?"



In Bukarest demonstrierten die Menschen am Samstagabend vor dem Innenministerium und zündeten Kerzen für den toten Teenager an

©Daniel Mihailescu

In Rumänien hat das Verhalten der Polizei bei der Entführung und Ermordung eines jungen Mädchens Proteste ausgelöst - viele Menschen werfen den Sicherheitskräften tödliches Versagen vor. Mehrere tausend Demonstranten gingen in der Hauptstadt Bukarest am Samstag auf die Straße und skandierten in Sprechchören "Inkompetenz" an die Adresse der Ermittler. Zudem forderten sie den Rücktritt der Regierung. Im Gedenken an die ermordete Jugendliche legten viele Menschen Blumen vor dem Innenministerium nieder und zündeten Kerzen an.

Die 15-jährige Alexandra war am Mittwoch verschwunden, als sie versuchte, per Anhalter in ihren Heimatort Dobrosloveni im Süden des Landes zu gelangen. Am Donnerstag konnte sie drei Mal mit einem Mobiltelefon den Notruf wählen und der Polizei sagen, dass sie in einem Haus in der südrumänischen Stadt Caracal gefangengehalten werde. "Er kommt, er kommt", sagte sie nach Angaben des inzwischen entlassenen Polizeichefs von Rumänien, Ioan Buda, bevor ein Telefonat mit ihr abbrach. Noch vor diesen Notrufen hatte eine Nachbarin des Verdächtigen nach

eigenen Angaben aus dem Haus Schreie gehört und dies der Polizei gemeldet - die darauf nicht reagiert habe.



GETÖTETE TRAMPERIN

Das schwer zu ertragende Geständnis im Mordfall Sophia

Polizei beantragte erst Durchsuchungsbeschluss

Erst mehr als zwölf Stunden nach den Notrufen des Mädchens stieß die Polizei nach der Durchsuchung mehrerer Häuser auf das Gebäude, in dem die 15-Jährige festgehalten wurde. **Obwohl in Notfällen wie diesem kein Durchsuchungsbefehl nötig ist**, beantragten die Ermittler einen solchen - und **warteten dann noch einmal bis zur Morgendämmerung**, um das Haus zu durchsuchen. Bis dahin **waren bereits 19 Stunden seit dem letzten Anruf von Alexandra vergangen**. Innenminister Nicolae Moga feuerte am Freitagabend Polizeichef Buda. Es seien "drastische Maßnahmen" in dem Fall nötig, sagte er.

Nach Angaben der Staatsanwaltschaft vom Samstag wurde ein 65-jähriger Verdächtiger festgenommen. Ermittler hatten bei der Durchsuchung seines Hauses und des Gartens menschliche Überreste und Schmuck von Alexandra gefunden. Der Verdächtige beteuerte zunächst, die Jugendliche niemals getroffen zu haben und unschuldig zu sein. Seinen Anwälten zufolge konnte er jedoch nicht erklären, warum Alexandra sein Telefon benutzt hatte.

Festgenommener gesteht Mord an zwei Frauen

Am Sonntag gestand er nach Angaben seines Rechtsanwalts die Tat schließlich. Zudem gab er demnach den Mord an einer seit April vermissten 18-Jährigen zu. Beide Frauen habe er als Anhalterinnen in seinem Auto mitgenommen und zu sich nach Hause gebracht. Dort wollte er mit ihnen Sex haben. Weil die jungen Frauen dies ablehnten, habe er sie umgebracht.

Zum Umgang mit den Notrufen erklärte die Polizei, dass es technisch unmöglich gewesen sei, die Anruferin zu orten, die die Adresse ihres Aufenthaltsorts nicht genau angeben konnte. Dazu soll der Chef des staatlichen Spezial-Telekommunikationsdienstes STS, Sorinel Vasilca, an diesem Montag vom Verteidigungsausschuss des Parlaments befragt werden.

Staatschef Iohannis sieht in dem Fall ein Zeichen dafür, dass aufgrund korrupter Praktiken inkompetente Menschen bei der Polizei arbeiten dürfen. "Solange Korruption, Inkompetenz und die Beförderung aufgrund anderer Kriterien als Fachkenntnis von politischen Entscheidern gefördert werden, leidet die ganze Gesellschaft", schrieb der Präsident.

Demonstranten in Rumänien wütend

Auch die Debatte um die von der EU scharf kritisierte Justizreform des Landes kochte mit dem Fall Alexandra wieder hoch. Die Demonstranten in Bukarest warfen den regierenden Sozialdemokraten am Samstag vor, mit umstrittenen Änderungen das Strafrechtssystem zu schwächen.



PÄDOPHILER STEPHEN N.

Der grausame Mord an der 13-jährigen Lucy McHugh

umgegangen seien.

Quelle: AFP

"Warum ist die Polizei nicht früher eingeschritten?", fragte der Demonstrant Cristian Nan. Dies müssten "alle" beantworten - von Polizei über Staatsanwaltschaft bis hin zur Regierungschefin Viorica Dancila. Präsident Iohannis hatte zuvor gesagt, es sei "zwingend" nötig, dass all jene ihren Rücktritt erklärten, die mit dem Fall Alexandra falsch